

1

Unbezahlte Praktika verbieten

2 Die Jahreshauptversammlung der Jusos Dithmarschen möge beschließen:

3 Die SPD-Landtagsfraktion und SPD-Bundestagsfraktion werden aufgefordert, sich auf allen
4 Ebenen für ein Verbot von unbezahlten Praktika, die länger als vier Wochen gehen,
5 einzusetzen. Sobald die Laufzeit eines Praktikums vier Wochen übersteigt, sollte dieses auch
6 gerecht entlohnt werden.

7 Begründung:

8 Dass ein Praktikum in den ersten vier Wochen dem Arbeitgeber keine zusätzlichen
9 Lohnkosten beschert, obwohl quasi eine zusätzliche Arbeitskraft im Haus ist, macht insofern
10 Sinn, da ein Praktikum auch für Arbeitnehmer Vorteile mit sich bringt. Neben den
11 berufstätigen Erfahrungen, die automatisch während des Praktikums gesammelt werden, kann
12 eine erfolgreiche Hospitation in einem Betrieb auch der Einstieg in ein weiteres
13 Beschäftigungsverhältnis (Ausbildung/Anstellung) sein.

14

15 Jedoch gibt es auch unbezahlte Praktika, die bei weitem die Laufzeit von vier Wochen
16 übersteigen. So fällt es dem Arbeitgeber leicht, eine kostenlose Arbeitskraft möglichst lange
17 auszunutzen. Dieses Ableisten verschiedenster Praktika bis zu prekären Beschäftigung ist
18 typisch für die sogenannte Generation „Praktikum“. Um dem entgegenzuwirken, ist es
19 unerlässlich, dass allen Praktikanten nach der 4. Arbeitswoche eine Vergütung zu steht.